

# Harfe Unplugged



Pop, Rock & Klassik neu gehört

Boutique-Broschüre

**Barbara Regnat**  
*Harfe*

PRODUKTION  
**BY**  
CLASSICLAND  
VISION

# Vorwort

Die Harfe begegnet uns oft als Symbol für Stille, Leichtigkeit und klassische Eleganz. Doch dieses Instrument trägt weit mehr in sich: Kraft, Rhythmus, Tiefe – und die Fähigkeit, vertraute Musik in ein neues Licht zu stellen.

Harfe Unplugged öffnet einen Raum, in dem Pop, Rock und Klassik einander berühren. Bekannte Melodien erscheinen plötzlich transparent, kantig oder überraschend warm – als würde man sie zum ersten Mal hören. Klassische Linien treffen auf moderne Klangfarben, zarte Resonanzen auf pulsierende Energie.

Dieses Programm folgt keinem Genre, sondern einem inneren Bogen: von klarer Reduktion über erzählerische Weite bis hin zu kraftvollen Momenten, die die Harfe als Grenzgängerin zeigen.

Willkommen zu einem Erlebnis, der die Harfe neu hörbar macht – unmittelbar, vielschichtig und voller Resonanz.





## Barbara Regnat - Harfe

Barbara Regnat ist eine vielseitige Harfenistin, deren Spiel Wärme, Klarheit und stilistische Offenheit verbindet.

### Musikalische Wurzeln

Aufgewachsen in einer musikalischen Familie fand sie früh zur Harfe. Ein klassisches Harfenstudium am Richard-Strauss-Konservatorium in München prägte ihre technische und künstlerische Reife.

### Künstlerisches Profil

Barbara bewegt sich selbstverständlich zwischen Klassik, Volksmusik, Pop und modernen Klangfarben. Ihre Interpretationen sind erzählerisch, unmittelbar und farbenreich.

### Harfe Unplugged

Dieses Programm zeigt die Harfe als kraftvolle Grenzgängerin zwischen Genres – transparent, rhythmisch und voller Resonanz.

[Zum Künstlerprofil & Hörprobe →](#)

# Programm – Harfe Unplugged

Zwischen Leichtigkeit, Rhythmus und überraschender Tiefe

- The Nightingale (Deborah Henson-Conant)
- New Blues (Deborah Henson-Conant)
- Fly Me to the Moon (Bart Howard)
- Canon in D (Johann Pachelbel)
- Stairway to Heaven (Led Zeppelin)
- For Evigt (Volbeat)
- The Sound of Silence (Paul Simon)
- Heavenly (Aakash Gandhi)
- Sérénade mélancholique (Alphonso Hasselmann)
- Kiss the Sky (Aakash Gandhi)

# Dramaturgie von Harfe Unplugged

Der Abend beginnt transparent und zart: The Nightingale öffnet den Raum, bevor New Blues mit moderner, rhythmischer Energie überrascht. Fly Me to the Moon bringt leichte Eleganz, und der Canon in D von Pachelbel setzt einen warmen, klassischen Atemzug.

Mit Stairway to Heaven entfaltet sich ein ikonischer Aufbau, der in For Evigt seine emotionale Tiefe findet. The Sound of Silence schafft danach einen stillen, weit gespannten Moment, den Heavenly wieder leuchten lässt.

Die Sérénade mélancolique von Alphonse Hasselmans bildet den emotionalen Höhepunkt – ein weit gespannter Klangbogen voller Wärme, Sehnsucht und stiller Intensität. Kiss the Sky schließt den Abend mit einem leuchtenden, modernen Ausblick: ein offener Nachklang, der trägt und den Raum noch einmal weit werden lässt.

# Die Geschichten hinter den Melodien

Die Bedeutung der Moderation – Harfe Unplugged

Die Moderation führt durch den inneren Bogen des Abends:

Sie verbindet die transparenten, zart atmenden Momente der Harfe mit den kraftvollen, modernen Farben der Pop- und Rockarrangements und macht spürbar, warum diese Reihenfolge eine kleine Reise ergibt.

Sie öffnet Hintergründe, erzählt Stimmungen und schafft Nähe – nicht erklärend, sondern einladend.

So entsteht ein Raum, in dem Musik und Worte zusammenwirken und jeder Klang seinen Platz im Gesamtfluss findet.

So wird die Moderation zur zweiten Ebene der Dramaturgie - getragen von ClassicKlang - einer Moderation, die Atmosphäre, Kontext und Emotion zusammenhält, damit das Erlebnis nicht nur gehört, sondern wahrgenommen wird.

[Zur Moderationsbroschüre->](#)





## **Ein Moment zum Nachklingen**

**Ein Raum voller Wärme, ein stiller Sessel, ein letzter Hauch von  
Klang - ein Augenblick, der bleibt.**



Ein Moment, der weiterklingt

Musik verbindet – und jeder gemeinsame Moment trägt etwas in sich, das bleibt. Harfe Unplugged ist eine Einladung zu Nähe, Wärme und einem Klang, der noch lange nach dem letzten Ton spürbar ist.

## Kontakt

Für Konzertanfragen, Kooperationen oder weitere Informationen:

ClassicKlang Vision - Stephan Grimaldi

E-Mail: [info@classicklang-vision.de](mailto:info@classicklang-vision.de)

Telefon: +49 176 43765747

Website: [www.classicklang-vision.de](http://www.classicklang-vision.de)



Ich freue mich auf neue Begegnungen, besondere Orte und Menschen, die Musik genauso lieben wie ich.